

Universal-Modul (24 V) zur Überwachung von bis zu 6 nicht-motorisierten Brandschutzklappen (Endlagenschaltern). Perfekt geeignet für die Bus (Modbus oder BACnet) Integration in ein übergeordnetes System*.



Kapitel	Seite	Kapitel (Fortsetzung)	Seite
Technische Daten	1	Konfiguration via Dip Schalter	10
Kabelspezifikation	4	Anschluss Kontakt 1 (Bereich 1) und Kontakt 4 (Bereich 2), potentialfreier Kontakt	11
Abmessungen	5	Anschluss Kontakt 2 (Bereich 1) und Kontakt 5 (Bereich 2), potentialfreier Kontakt	11
Abnehmen des Gehäusedeckels	6	Anschluss Kontakt 3 (Bereich 1) und Kontakt 6 (Bereich 2), potentialfreier Kontakt	11
Elektrische Installation	7	Erläuterung der LEDs	12
Stromversorgung	8	Funktionalität der Testtasten	12
Modbus und BACnet Adressierung	9		

Technische Daten

Elektrische Daten Nennspannung

Funktionsbereich Dimensionierung Leistungsverbrauch

Anschlüsse

6 Klemmanschlüsse für potentialfreie Kontakte





Protokoll Medium

Übertragungsformate

Anzahl Knoten Baudraten Adressen Terminierung

Modbus RTU

24 V AC/DC

2 VA

2 W

-20%... + 20%

RS-485, nicht galvanisch getrennt **Durch Modbus RTU-Standards**

vorgegeben

100 (ohne Repeater)

9'600, 19'200, 38'400, 76'800 bps 1..127 (0 reserviert für Übertragung) 120Ω Abschlusswiderstand. Brücke auf Print vorhanden. Position der Brücke wenn das FSC-UFC24-NM-6 das letzte Modbus Gerät im Strang ist, siehe elektr. Installation

Seite 7

Reaktionszeit <200 ms

^{*} Nicht in Kombination mit den Controllern FSC-M30, FSC-M60/FSC-M240, FSC-M240-MX.

Kommunikation / BACnet Protokoll



rotokoll BACnet MS/TP

Medium RS-485, nicht galvanisch getrennt Anzahl Knoten 65 (ohne Repeater)

Baudraten 9'600, 19'200, 38'400, 76'800 bps

(autom. Erkennung)

Adressen1..127 (0 reserviert für Übertragung)Terminierung120Ω Abschlusswiderstand. Brücke

auf Print vorhanden. Position der Brücke wenn das FSC-UFC24-NM-6 das letzte BACnet Gerät im Strang ist, siehe elektr. Installation Seite 7

Reaktionszeit <100 ms

BACnet Instance Nummer Wird automatisch generiert per physikalischer Adresse, schreibbar

Sicherheit Schutzklasse III

Schutzgrad IP42, Gehäuse aus nicht entzündbarem Polykarbonat

EMV CE gemäss 2004/108/EC Niederspannungsrichtlinie CE gemäss 2006/95/EC Wirkungsweise Typ 1 (EN 60730-1)

Bemessungsstossspannung 2.5 kV (EN 60730-1) Verschmutzungsgrad der Umgebung 2 (EN 60730-1) Umgebungstemperatur -20 °C bis + 50 °C Lagerungstemperatur -20 °C bis + 80 °C

Feuchteprüfung 95% r.H., nicht kondensierend (EN

60730-1) Wartung Wartungsfrei

Mechanische DatenBreite120 mm(Abmessungen / Gewicht)Länge153 mm

Höhe 57 mm (mit Konsole) Gewicht ca. 415 g (mit Konsole)

Siehe Zeichnungen Seite 5

Einbau Das FSC-UFC24-NM-6 wird in der Regel in der Nähe der nicht-

motorisierten Brandschutzklappen montiert. Die Konsole kann vorinstalliert werden. Das FSC-UFC24-NM-6 kann jederzeit im Laufe des Projektes einfach auf der Konsole aufgeschnappt werden (im Werk,

bauseits).

Elektrische Installation Siehe Seite 7.

Sicherheitshinweise Das FSC-UFC24-NM-6 darf nicht ausserhalb seiner vorgesehenen

Anwendungen eingesetzt werden, insbesondere nicht in Flugzeugen

oder anderen fliegenden Transportgeräten.

Der Käufer oder das Unternehmen, welches das FSC-UFC24-NM-6 vor Ort einbaut, ist für das ordnungsgemässe Funktionieren des

Gesamtsystems verantwortlich. Der Einbau darf nur durch entsprechend bevollmächtigte Spezialisten durchgeführt werden. Alle geltenden Rechtsvorschriften oder institutionellen Einbauvorschriften müssen bei

der Installation beachtet werden.

Elektrische und elektronische Komponenten im Gerät dürfen nicht als Haushaltsabfälle entsorgt werden. Alle vor Ort geltenden Richtlinien und

Vorschriften sind einzuhalten.

Produkteigenschaften / Applikation

Das FSC-UFC24-NM-6 wird zur Überwachung von bis zu 6 nichtmotorisierten Brandschutzklappen verwendet. Es bietet Modbus- oder BACnet-Verbindungsmöglichkeiten und wird in der Regel in der Nähe der Klappen montiert. Via Dip Schalter können die Betriebsarten Modbus oder BACnet gewählt werden. Für weitere Details siehe Seite 7.

Universal-Systemlink zwischen nicht-motorisierten Brandschutzklappen und einem beliebigen Modbus oder BACnet System. Nicht zur

Controller geeignet.

Stromversorgung Das FSC-UFC24-NM-6 benötigt einen 24 V AC/DC Anschluss.

Am FSC-UFC24-NM-6 können 6 Endschalter angeschlossen werden.

Integration in die FSC-M30, FSC-M60/FSC-M240 und FSC-M240-MX

Kommunikation Serielle Kommunikation - RS-485

Via Modbus RTU (RS-485) oder BACnet MS/TP (RS-485).

Zusätzliche Anschlüsse Eingangs Module

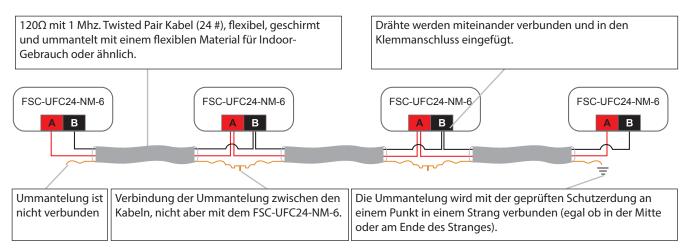
Anschlüsse für 6 digitale Eingänge, potentialfreie Kontakte.

Kabelspezifikation



 120Ω mit 1 Mhz. Twisted Pair Kabel (24 #), flexibel, geschirmt und ummantelt mit einem flexiblen Material für Indoor-Gebrauch oder ähnlich. Kabeltyp: Belden 3105a oder gleichwertig.

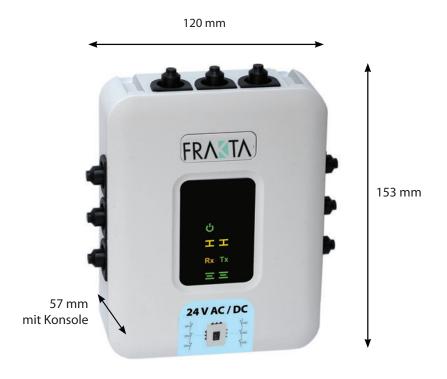
WICHTIG: SMT übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität der Geräte resp. des Systems falls ein anderes Kabel verwendet wird, welches nicht dieser Spezifikation entspricht.



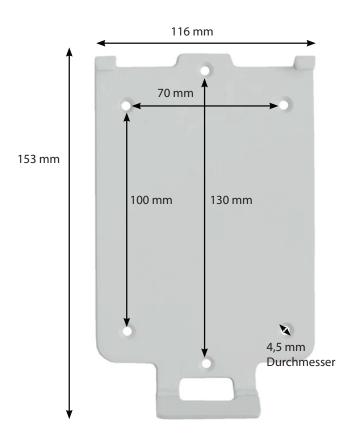
← Bis zu 1'200 Metern und max. 100 FSC-UFC24-NM-6 mit Modbus RTU oder 65 FSC-UFC24-NM-6 mit BACnet MS/TP ←

Abmessungen

FSC-UFC24-NM-6



Montagekonsole



Abnehmen des Gehäusedeckels



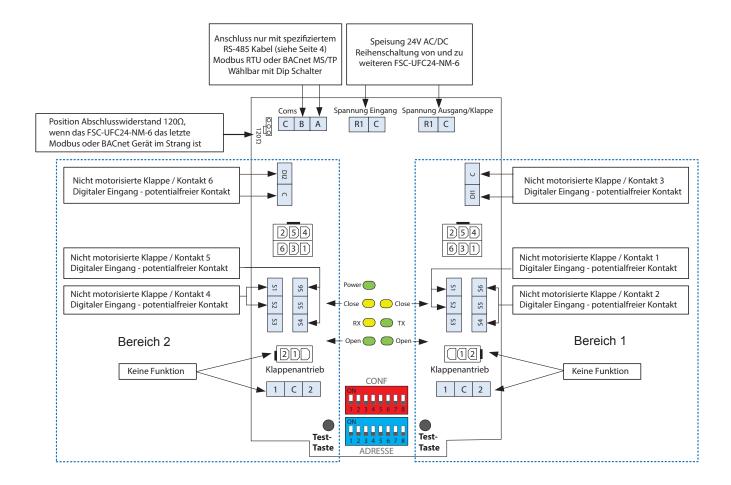
- Öffnen der kleinen Klappe am unteren Ende des Gehäuses , indem diese nach oben geklappt wird
- 2. Schraube, welche unten in der Mitte platziert ist lösen
- 3. Gehäuse-Deckel 10mm nach oben schieben
- 4. Nun kann der Gehäuse-Deckel abgenommen werden

Klappe für einfachen Zugang zu den Dip Schaltern (Konfiguration / Adressierung) und dem Test-Knopf

- Der blaue Dip Schalter ist für die Modbus oder BACnet Adressierung,
- **b** der rote für die Konfiguration bestimmt.
- C Die Funktion der Testtaste wird auf Seite 12 im Detail erklärt.

Elektrische Installation

Allgemeine Information



Stromversorgung

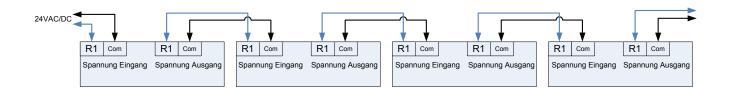
Hauptstromversorgung – FSC-UFC24-NM-6

Das FSC-UFC24-NM-6 bietet duale Stromversorgung 24V AC/DC.

Es stehen 2 Klemmen für die Stromversorgung zur Verfügung, damit der Installateur auf einfache Art eine Daisy Chain (Reihenschaltung) machen kann.



Bei der Spannungsversorgung mehrerer FSC-UFC24-NM-6 von einer Spannungsquelle ist auf die korrekte Polarität der Anschlüsse zu achten (Phase zu Phase, Com zu Com)!



Modbus und BACnet Adressierung

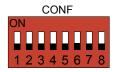
Integration des FSC-UFC24-NM-6 in einen beliebigen Modbus oder BACnet Controller. Für die Integration in die FSC-M30, FSC-M60/FSC-M240 und FSC-M240-MX Controller ist das FSC-UFC24-NM-6 nicht geeignet.



Adresse	Schalter Ein	Adresse	Schalter Ein	Adresse	Schalter Ein	Adresse	Schalter Ein
0	Übertragung - nicht in Betrieb	33	1+6	66	2+7	99	1+2+6+7
1	1	34	2+6	67	1+2+7	100	3+6+7
2	2	35	1+2+6	68	3+7	101	1+3+6+7
3	1+2	36	3+6	69	1+3+7	102	2+3+6+7
4	3	37	1+3+6	70	2+3+7	103	1+2+3+6+7
5	1+3	38	2+3+6	71	1+2+3+7	104	4+6+7
6	2+3	39	1+2+3+6	72	4+7	105	1+4+6+7
7	1+2+3	40	4+6	73	1+4+7	106	2+4+6+7
8	4	41	1+4+6	74	2+4+7	107	1+2+4+6+7
9	1+4	42	2+4+6	75	1+2+4+7	108	3+4+6+7
10	2+4	43	1+2+4+6	76	3+4+7	109	1+3+4+6+7
11	1+2+4	44	3+4+6	77	1+3+4+7	110	2+3+4+6+7
12	3+4	45	1+3+4+6	78	2+3+4+7	111	1+2+3+4+6+7
13	1+3+4	46	2+3+4+6	79	1+2+3+4+7	112	5+6+7
14	2+3+4	47	1+2+3+4+6	80	5+7	113	1+5+6+7
15	1+2+3+4	48	5+6	81	1+5+7	114	2+5+6+7
16	5	49	1+5+6	82	2+5+7	115	1+2+5+6+7
17	1+5	50	2+5+6	83	1+2+5+7	116	3+5+6+7
18	2+5	51	1+2+5+6	84	3+5+7	117	1+3+5+6+7
19	1+2+5	52	3+5+6	85	1+3+5+7	118	2+3+5+6+7
20	3+5	53	1+3+5+6	86	2+3+5+7	119	1+2+3+5+6+7
21	1+3+5	54	2+3+5+6	87	1+2+3+5+7	120	4+5+6+7
22	2+3+5	55	1+2+3+5+6	88	4+5+7	121	1+4+5+6+7
23	1+2+3+5	56	4+5+6	89	1+4+5+7	122	2+4+5+6+7
24	4+5	57	1+4+5+6	90	2+4+5+7	123	1+2+4+5+6+7
25	1+4+5	58	2+4+5+6	91	1+2+4+5+7	124	3+4+5+6+7
26	2+4+5	59	1+2+4+5+6	92	3+4+5+7	125	1+3+4+5+6+7
27	1+2+4+5	60	3+4+5+6	93	1+3+4+5+7	126	2+3+4+5+6+7
28	3+4+5	61	1+3+4+5+6	94	2+3+4+5+7	127	reserviert Hersteller
29	1+3+4+5	62	2+3+4+5+6	95	1+2+3+4+5+7		
30	2+3+4+5	63	1+2+3+4+5+6	96	6+7		
31	1+2+3+4+5	64	7	97	1+6+7		
32	6	65	1+7	98	2+6+7		

Konfiguration via Dip Schalter

Voreingestellte Dip Schalter Position



Konfigurations Möglichkeiten

Pin	Aus (voreingestellt)	Ein	
1	keine Funktion	Keine Funktion	
2	Keine Funktion	Keine Funktion	
3	Modbus RTU	BACnet MS/TP	
4	Baudrate (Aus voreingestellt)		
5	Baudrate (Aus voreingestellt)		
6	Nicht in Betrieb=Aus		
7	Nicht in Betrieb=Aus		
8	Nicht in Betrieb=Aus		

Baudraten Selektion Modbus

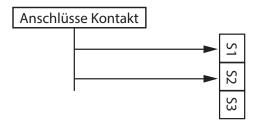
Diese Selektion ist nur bei Modbus notwendig.

	9600 (voreingestellt)	19200	38400	76800
4	Aus	Ein	Aus	Ein
5	Aus	Aus	Ein	Ein

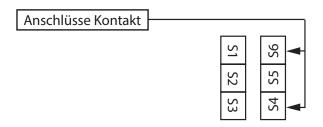
Baudraten Selektion BACnet

Bei BACnet Betrieb wird die Baudrate automatisch erkannt.

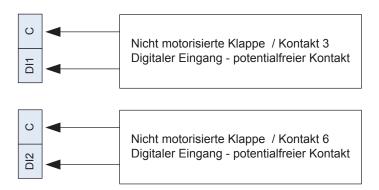
Anschluss Kontakt 1 (Bereich 1) und Kontakt 4 (Bereich 2), potentialfreier Kontakt



Anschluss Kontakt 2 (Bereich 1) und Kontakt 5 (Bereich 2), potentialfreier Kontakt

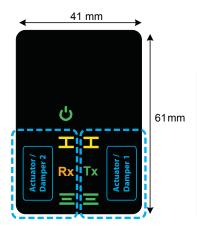


Anschluss Kontakt 3 (Bereich 1) und Kontakt 6 (Bereich 2), potentialfreier Kontakt

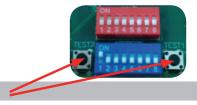


Erläuterung der LEDs

Die LEDs sind nur sichtbar, wenn sie aktiv sind. Ansonsten erscheinen die Symbole nicht.



Led	Farbe	Aktion	Beschreibung
Power	Grün 🔱	Ein	Stromversorgung ist angeschlossen
Rx	Gelb Rx	Blinkt	Daten werden empfangen
Tx	Grün Tx	Blinkt	Daten werden übermittelt
Zu	Gelb ==	Ein	Kontakt S1/S2 geschlossen
Offen	Grün 💳	Ein	Kontakt S4/S6 geschlossen
Zu+ Offen blinken	Gelb / Grün	Blinken	Kein Kontakt pro Seite geschlossen



Funktionalität der Testtasten

Wird ein FSC-UFC24-NM-6 neu mit einem Bus-Netzwerk verbunden:

Testtaste für 2 Sek drücken.

Anschliessend wird das FSC-UFC24-NM-6 im Bus-Netzwerk als Teilnehmer erkannt und integriert. Dieser Vorgang kann beliebig oft wiederholt werden.